

Das Märchen von der größten Kraft des Universums

**Ziel**

Geistiges „Futter“, Reflektieren, Nachdenken

**Dauer**

5-10 Minuten

**Sozialform**

Plenum

**Material**

Text vorlesen in einer Entspannungsposition oder Yinyoga-Pose

Es war einmal, vor sehr langer Zeit, da hatten die Götter zu entscheiden, wo sie die größte Kraft des Universums verstecken sollten, damit der Mensch diese nicht finden könne, bevor er nicht reif sei, mit dieser Kraft verantwortungsbewusst umzugehen.

Einer der Götter schlug vor, die größte Kraft des Universums auf der Spitze des höchsten Berges zu verstecken. Doch die Götter erkannten, dass der Mensch den höchsten Berg ersteigen würde, noch bevor er so weit wäre, die gefundene größte Kraft des Universums verantwortungsbewusst einzusetzen.

Ein anderer Gott befand, dass es eine gute Idee sei, die Kraft auf dem Grund des Meeres zu verstecken. Aber wieder erkannten die Götter alsbald, dass der Mensch auch diese Region erforschen und die größte Kraft des Universums finden würde, bevor er dazu reif sei.

Es folgten viele weitere Vorschläge, die alle wieder verworfen wurden, denn die Götter waren sicher, dass der Mensch die Verstecke fände, bevor er dafür bereit wäre.

Schließlich sprach der weiseste aller Götter:

»Ich weiß, was zu tun ist. Lasst uns die größte Kraft des Universums im Menschen selbst verstecken. Er wird niemals dort danach suchen, bevor er reif genug ist, den Weg nach Inneren zu gehen.«

Die Götter befanden diesen Vorschlag für den besten und so versteckten sie die größte Kraft des Universums im Menschen selbst. Und so tragen die Menschen die größte Kraft des Universums in sich - ohne es zu wissen. Doch manchmal gibt es Menschen, die die größte Kraft des Universums entdeckt und weise von ihr Gebrauch machen, weil sie den Weg in ihre innere Welt beschritten haben.

Gefunden unter: <http://augenblick-der-ruhe.de/spirituelles/das%20maerchen%20von%20der%20groessten%20kraft%20des%20universums.doc>.

